



Case Study

Risikoinventur nach MaRisk AT 2 für eine renommierte Privatbank

Transparenz über alle wesentlichen Risiken und
Einhaltung regulatorischer Anforderungen

Kunde

- „Umfassende maßgeschneiderte Lösungen für High-Net-Worth-Kunden bieten“ – das ist der Anspruch einer renommierten Privatbank mit Sitz in Frankfurt am Main. Die Kunden profitieren dabei insbesondere von einer intensiven und vertrauensvollen Beratung, auf Basis traditioneller Privatbankwerte, aber auch von einer innovativen Produktentwicklung. Neben dem klassischen Private Banking gehören vor allem Asset Management sowie Corporate Banking zu dem erfolgreichen Geschäftsmodell unseres Mandanten.

Anforderungen

- Verschärfte aufsichtsrechtliche Anforderungen und gesetzliche Vorgaben (MaRisk)
- Transparenz über alle wesentlichen Risiken
- Berücksichtigung von Ertrags- und Vermögenskomponenten bei der Risikoidentifikation

Zielsetzung

- Absicherung des Geschäftsmodells bzw. der Profitabilität der Bank
- Identifikation und Klassifizierung aller bisher unbeachteten wesentlichen Risiken
- Aktive Integration aller beteiligten Unternehmensbereiche
- Erstellung eines Gesamtrisikoprofils
- Erfüllung der regulatorischen Anforderungen

Methodik

- Definition der wesentlichen Werttreiber und Erfolgsfaktoren
- Ausarbeitung individuell angepasster Fragebögen zur Identifikation wesentlicher Risiken
- Automatisierte und über alle Geschäftsbereiche standardisierte Auswertung der Ergebnisse
- Durchführung von Workshops und Ableitung von Gegenmaßnahmen
- Erstellung individueller Risikoprofile

Severns Leistungen

- Erstellung und Durchführung eines Risiko-Assessments unter der Leitung von Severn
- Severn gewährleistete in dem zur Verfügung gestellten Analyse-Tool eine hohe Benutzerfreundlichkeit
- Auswertung über ein individuell durch Severn angepasstes Scoring Modell
- Vorbereitung, Durchführung, Moderation, Nachbearbeitung von Workshops durch Severn
- Dokumentation und Kommunikation der Ergebnisse und Maßnahmen mittels einer von Severn zur Verfügung gestellten Vorlage
- Integration in das bestehende Managementreporting
- Projektmanagement

Ergebnisse und Kundennutzen

- Bewährtes Konzept zur effizienten Durchführung der Risikoinventur
- Transparenz über die aktuelle Risikosituation
- Frühzeitiges Erkennen von potenziellen Risiken bzw. Schwachstellen je Geschäftsbereich
- Abgestimmte Gegenmaßnahmen zur Behebung von Schwachstellen – inklusive detaillierter Umsetzungspläne
- Ausarbeitung eines Gesamtrisikoprofils über alle Risikoarten
- Sicherstellung der regulatorischen Compliance

_ Ausgangssituation

Die Anforderung „bisher unbekannte Risiken zu identifizieren“ gilt als zentrales Element der MaRisk Novelle 2010 und stellte für unseren Mandanten aufgrund ihrer Komplexität eine große Herausforderung dar.

MaRisk AT 2.2 Risiken

1. Die Anforderungen des Rundschreibens beziehen sich auf das Management der für das Institut wesentlichen Risiken. Zur Beurteilung der Wesentlichkeit hat sich die Geschäftsleitung **regelmäßig und anlassbezogen im Rahmen einer Risikoinventur einen Überblick über die Risiken des Instituts** zu verschaffen (Gesamtrisikoprofil). Die Risiken sind auf der Ebene des gesamten Instituts zu erfassen, unabhängig davon, in welcher Organisationseinheit die Risiken verursacht wurden. [...]

Die Durchführung einer angemessenen Risikoinventur erfordert zudem die Verknüpfung der identifizierten Risiken mit den Ertrags- und Vermögenskennzahlen des Instituts. Damit ist ein methodisch ausgereiftes Vorgehen und die Implementierung bzw. Anpassung adäquater Risikomanagementprozesse zwingend erforderlich.

Eine fehlende Methodik, knappe interne Ressourcen sowie ein sehr kurzer Implementierungszeitraum bildeten somit die Grundlage einer vertrauensvollen, effizienten und nachhaltigen Zusammenarbeit mit Severn.

Methodik

Aus dem von Severn entwickelten Konzept zur Durchführung einer MaRisk konformen Risikoinventur resultierte das Gesamtrisikoprofil des Institutes.

Auf Grundlage zahlreicher Gespräche mit Marktteilnehmern und Regulatoren bezüglich der verschärften aufsichtsrechtlichen Anforderungen stellte Severn ein umfassendes Konzept zur Durchführung einer Risikoinventur zur Verfügung.

Die Durchführung der Risikoinventur ist ein iterativer Prozess.



Der Vorteil dieses Konzeptes ist, dass vor allem die Geschäftsbereiche, die einen hohen Wertbeitrag für das Unternehmen liefern, in das Risiko-Assessment eingebunden werden. Somit wird ein Bezug zur aktuellen Ertrags- und Vermögenssituation hergestellt.

Die in enger Zusammenarbeit mit den Geschäfts- und Fachbereichen erarbeiteten Resultate der Risikoinventur wurden problemlos in die Reporting- und Steuerungsprozesse der Bank integriert, um Schwachstellen und Umsetzungsmaßnahmen an das Top Management zu adressieren.

_Durchführung

Durch die frühzeitige Einbindung der Geschäfts- und Fachbereiche wurde eine ganzheitliche Akzeptanz der Ergebnisse sowie der Umsetzungsmaßnahmen sichergestellt.

Für die einzelnen Geschäftsbereiche wurden individuelle und standardisierte Fragebögen von Severn zur Verfügung gestellt, die es den Bereichsleitern ermöglichten mit geringem Zeitaufwand die aktuelle sowie die perspektivische Qualität Ihrer Werttreiber zu bewerten. Um die Ressourcen des Mandanten zu entlasten, übernahm Severn die gesamte Koordination im Rahmen des Projektmanagements.

Die beantworteten Fragebögen wurden durch ein eigens von Severn entwickeltes Analyse-Tool ausgewertet und graphisch aufbereitet. Gemeinsam mit den Geschäfts- und Fachbereichen wurden die Ergebnisse in konstruktiven Workshops besprochen sowie für aufgedeckte Schwachstellen Mitigationsmaßnahmen formuliert. Die frühzeitige Einbindung aller Bereiche sicherte die sehr hohe Akzeptanz der durchgeführten Risikoinventur.

_ Ergebnisse und Kundennutzen

Die Anforderungen des Mandanten wurden durch die Leistungen von Severn zur vollsten Zufriedenheit erfüllt. Unter starkem Zeitdruck gelang es dem Team von Severn eine effiziente Risikoinventur umzusetzen sowie die entsprechenden Prozesse zu etablieren.

Darüber hinaus gelang es Severn im Rahmen des entsprechenden Budgets:

1. ...stets **flexibel** und **bedarfsorientiert** auf die häufig volatilen Rahmenbedingungen einzugehen.
2. ...einen **reibungsfreien Dialog** zwischen Risikocontrolling und den involvierten Markt- und Marktfolgebereichen sicherzustellen.
3. ...eine hohe **Akzeptanz** der gesamten Risikoinventur bei den involvierten Geschäftsbereichen - dank frühzeitiger Einbindung und hoher Transparenz - zu erzielen.
4. ...das **Analyse-Tool** bzw. das entsprechende **Know-How** in die Linie zu übergeben.
5. ...die Methodik und die Ergebnisse in **das bestehende Risikomanagement-Framework** des Kunden (u.a. Entwicklung einer Gesamtrisikomatrix) zu integrieren.

_ Ihr Partner
Next Generation Consulting
für Finanzunternehmen



_ **Severn Consultancy** (www.severn.de) ist eine auf den nationalen und internationalen Finanzmarkt spezialisierte Unternehmensberatung. Unsere besondere Expertise liegt in der effektiven Realisierung erfolgskritischer Veränderungsprozesse – dort sind wir besser als viele andere.

_ In mehr als 25 Jahren Beratungspraxis haben wir eine Vielzahl renommierter Banken und Finanzdienstleister bei der effizienten Durchführung ihrer Projekte und der Optimierung unternehmensinterner Prozesse unterstützt.

_ Kompetente Fach- und Managementberatung gepaart mit effektivem Projekt Management, wirkungsvoller Organisationsentwicklung und zukunftssicherem IT-Management sind die Säulen des „**Severn way to get it done**“.

_ Über unsere Tochtergesellschaft **ORO Services GmbH** („Outsourced Regulatory Office“) bieten wir mit dem Kernprodukt **Regupedia**[®] (www.regupedia.de) ein umfassendes Informationsportal zur Bankenregulierung.

_ Unsere Mandanten schätzen unsere innovativen Beratungskonzepte, das methodische Know-how sowie unsere fundierten Markt- und Branchenkenntnisse. Die meisten unserer Mandanten unterstützen wir bereits seit vielen Jahren in einer vertrauensvollen Zusammenarbeit.

_ **Ansprechpartner:**

Norman Nehls | Partner

Severn Consultancy GmbH
Hansa Haus, Berner Straße 74
60437 Frankfurt am Main
T +49 (0)69 / 950 900-0
F +49 (0)69 / 950 900-50
info@severn.de
www.severn.de

© 2012 Severn Consultancy GmbH